

# Amtsblatt unserer Gemeinde

# Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 10.06.2017

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de)



Callenberg

Gemeinde  
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

## Wir sind Kreismeister in der Altersklasse 1

Am Samstag, den 13.05.2017 trafen wir uns 7:45 Uhr am Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Langenchursdorf. Am Gerätehaus besprachen wir nochmals alle Einzelheiten, wir waren alle sehr gespannt, wie es ausgehen wird und überlegten unsere Taktiken, ob wir was besser machen können. Danach fuhren wir nach Limbach-Oberfrohna zu dem Wettbewerb im Löschangriff der Kreisjugendfeuerwehr Chemnitzer Land.



Der Wettbewerb im Löschangriff gestaltet sich, dass zuerst alle Gerätschaften auf einem Podest abgelegt werden. Auf dem Podest befinden sich zwei Saugschläuche mit Saugkorb, eine Tragkraftspritze (TS8), ein B-Druckschlauch mit einer Länge von 20m, ein Verteiler, vier C-Druckschläuche mit je 15m Länge und zwei Strahlrohre. In einer Mannschaft starten fünf Jugendliche und ein Erwachsener. Zwei Jugendliche kuppeln die Saugleitung, die aus zwei Schläuchen besteht. Der Erwachsene kuppelt die Saugleitung an die Tragkraftspritze an und bedient diese. Ein weiterer Jugendlicher kuppelt den B-Schlauch und zwei C-Schläuche an den Verteiler, die nächsten zwei Jugendlichen kuppeln jeweils zwei C-Schläuche zusammen und schließen das Strahlrohr an den letzten C-Schlauch an.

Um 9 Uhr wurde der Wettbewerb offiziell durch den Kreisjugendwart Phillip Rauschenbach eröffnet. Jeder Mannschaftsleiter zog für seine Mannschaft eine Startnummer. Es waren insgesamt 21 Mannschaften, darunter sechs in der Altersklasse 1, wo von 8-12 Jahren gestartet wurde. In der Altersklasse 2 von 13-18 Jahren



Die Kreismeister in der Altersklasse 1

waren es 15 Mannschaften, die an den Start gingen. Alle Mannschaften hatten zwei Durchläufe und die jeweils bessere Zeit wurde gewertet. Nach einer kurzen Mittagspause versammelten sich alle Mannschaften zur Siegerehrung. In der Altersklasse 1 sind wir Kreismeister mit einer Spitzzeit von 41,73 Sekunden geworden und der zweite Platz ging ebenfalls nach Callenberg mit einer Zeit von 43,32 Sekunden. In der Altersklasse 2 belegten wir den zweiten Platz mit 35,30 Sekunden und den vierten Platz, auch genannt als „Fischbrötchenplatz“, mit einer Zeit von 36,55 Sekunden. „Fischbrötchenplatz“ bedeutet, dass der zweite Platz dem vierten Platz ein Fischbrötchen spendiert, und wie sich die Platzierung ergeben hat, kamen die Fischbrötchen aus den eigenen Reihen. Wir waren sehr stolz auf die super Platzierungen.

Maximilian Schlicke (14 Jahre)  
Jugendfeuerwehr Callenberg



### Aus dem Inhalt:

- Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg 2017
- Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de) • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



## NUN IST DER MAI AUCH SCHON WIEDER VORBEI,



die Zeit rennt und rennt und die Temperaturen steigen.

Die ersten hochsommerlichen Tage haben alle hoffentlich gut überstanden, ich war auch schon das erste mal mit meinem Sohnmann baden. War echt erfrischend und die Sonne hat ihr übriges getan und mir nen ziemlich roten Rücken verpasst, aber selbst dran schuld, wenn man sich nicht eincremt.

Aber in der Gemeindeverwaltung war es zeitweise wie Weihnachten, es gab

einige „Geschenke“. Um diese haben wir aber teilweise hart gekämpft.

Die wichtigste Nachricht in dieser Kolumne ist aber die, dass wir einen bestätigten Haushalt haben. Die Rechtsaufsicht des Landkreises Zwickau hat unseren Haushalt ohne Auflagen bestätigt. Ja, Sie haben richtig gelesen, ohne Auflagen. Unsere amtierende Kämmerin, Silke Müller, die maßgeblich an der Erstellung beteiligt war und unsere ganze Kämmererei waren hellauf begeistert, denn einen bestätigten Haushalt ohne Auflagen bekommt man nicht so oft.

Wenn wir gerade bei den Finanzen sind, so wollen wir in diesem Jahr noch die Jahresabschlüsse von 2014 und 2015 nachholen. Dies ist durch die Umstellung auf das doppische System jetzt erst möglich.

Wenn dieses aber geschafft ist, sind wir beim doppischen Weg einen großen Schritt weiter gekommen und weiter als manch andere Gemeinde.

Das nächste Geschenk bzw. 3 Geschenke kamen vom Freistaat Sachsen.

Sie haben doch bestimmt in den Medien verfolgt, dass Mitte Mai der Freistaat Sachsen nochmals 60 Mio € in den kommunalen Straßenbau investieren will.

Dabei geht es um Fördermittel, die an die Kommunen und Landkreise ausgeschüttet werden. Wir haben ja zur Zeit insgesamt 4 Förderanträge eingereicht. Die Schulstraße und die Brücke an der BHG in Langenchursdorf, die Hauptstr. 10-14 in Callenberg und der straßenbegleitende Rad- und Fußweg an der B 180 vom Kreisverkehr Richtung Waldenburg.

Die gute Nachricht ist, drei davon wurden bewilligt, beide Projekte in Langenchursdorf und der Rad- Fußweg in Callenberg.

Ich hab mich wirklich riesig gefreut als diese Nachricht kam und beim näheren Hinschauen fließen damit ca. 1,3 % von den 60 Mio € für ganz Sachsen alleine nach Callenberg. Einfach nur schön.

Die Hauptstr. 10-14 bleibt natürlich als Antrag eingereicht und vielleicht wird es im nächsten Jahr.

Ein Anruf aus dem Landratsamt war noch kein abschließendes Geschenk, aber ein großer, sehr großer Schritt in die richtige Richtung.

Zum Frühlingsempfang habe ich, nachdem der Ortschaftsrat und andere schon darauf hingewiesen hatten, nochmals den zuständigen Beigeordneten (Herrn Michaelis) gebeten, doch mal durch Langenchursdorf zu fahren.

Ich glaube, er hat es gemacht, denn ich bin Anfang Juni zu einem

Koordinierungsgespräch in die Straßenverkehrsbehörde eingeladen, um die Sanierung der Waldenburger Str. und den Ausbau des Verkehrsknotenpunkts Wolfsschlucht zu besprechen.

Sollten die Fördermittel des Freistaates im kommenden Jahr wieder sprudeln, man hofft es bei den ganzen Steuermehreinnahmen des Freistaates, so können wir wirklich hoffen, dass im nächsten Jahr was passiert.

In der Förderregion Leader „Schönburger Land“ sieht es auch nicht schlecht für unsere Gemeinde aus. Nicht nur viele private, auch kommunale Projekte haben dort ihre Zustimmung gefunden und können damit umgesetzt werden. Näheres dazu aber im nächsten Amtsblatt.

Ansonsten sind wir hier in der Verwaltung am organisieren und koordinieren, dass alle geplanten Bauvorhaben auch gut über die Bühne gehen. In der alten Sporthalle in Langenberg wird die Heizung erneuert. Die Grundplatte für die Skateranlage wird gerade gefertigt und die entsprechenden Elemente zum Skaten kommen im Juli.

Viele kleinere Dinge sind auch am laufen und wir haben alle Hände voll zu tun.

Vor kurzem kam ein Hinweis, den ich hier nochmals aufgreifen möchte. Unser Bauamt ist wirklich bemüht, viele Aufträge innerhalb unseres Gemeindegebietes zu vergeben, deshalb werden bei kleineren Dingen die Firmen direkt kontaktiert und bei Ausschreibungen ist dies immer auf unserer Homepage zu finden.

In letzter Zeit mussten wir aber trotzdem auch auf auswärtige Firmen zurückgreifen, da bei vielen hiesigen Firmen die Kapazitäten voll waren, deshalb wundern Sie sich nicht, wenn auch mal eine auswärtige Firma für die Gemeinde arbeitet.

Im Juni wollen wir die Stelle des Kämmerers neu besetzen, die Vorstellungsgespräche werden entsprechend stattfinden und ich hoffe, Ihnen im kommenden Amtsblatt den neuen Kämmerer bzw. Kämmerin vorstellen zu können.

Ansonsten ist in unserer Gemeinde jede Menge los, viele Dorfeste und sportliche Highlights stehen vor der Tür und es werden viele Besucher erwartet.

Beim Frühlingfest an der Sitzgruppe auf der Reichenbacher Höhe war dies der Fall, die Falkener Hobbyfeuerwehrleute waren restlos begeistert über soviel Resonanz.

Auch zu unseren Hexenfeuern gab es in diesem Jahr keine Zwischenfälle, ich bin sehr froh darüber und möchte mich bei allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg bedanken, welche die Feuer abgesichert haben und auch bei denen, die alle Gäste mit Getränken und Essen versorgt haben.

Auch die Feuerwehr war aktiv, nicht nur im Einsatz, auch eine Großübung mit der Feuerwehr Waldenburg wurde gemeistert.

In der Goldenen Aue in Langenchursdorf wurde ein Unfall zwischen einem PKW und einem Schulbus nachgestellt. Fast 20 Kinder und Erwachsene waren verletzt im Bus und der Fahrer des PKW war eingeklemmt und musste freigeschnitten werden.

Eine große Übung bei sehr hohen Temperaturen, aber der Ernstfall kann jederzeit eintreten, was wir natürlich nicht hoffen. Deshalb danke an die Kameraden für die geleistete Arbeit bei den bestandenen Einsätzen und bei dieser Übung.



Damit verbunden auch ein Gruß an die Waldenburger Feuerwehrkameraden und vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Im Mai haben wir mal keine Gemeinderatssitzung, aber natürlich werden wir uns wieder im Juni zur Sitzung treffen und ich glaube, da wird die Tagesordnung dann etwas länger.

So jetzt ist aber Schluss, genießen Sie die Sonne, die ersten Erdbeeren aus dem Garten bzw. eine frische Erdbeerbowl und die Männer ein kühles Bierchen.

Viele werden jetzt sagen, der hat gut reden es gibt viel Arbeit, da haben sie auch recht, aber ohne eine richtige Pause ist man auch nicht so richtig motiviert weiter zu arbeiten.

Deshalb mal ne 15 machen und die schöne Jahreszeit genießen. Ach und beim Schwimmen dran denken, nicht so weit rauschwimmen. :)

Ihr Bürgermeister

Daniel Röhig

**AMTLICHER TEIL**

Muster 1  
(zu § 74 Abs. 2 SächsGemO)

**Haushaltssatzung der Gemeindeverwaltung Callenberg  
für das Haushaltsjahr 2017**

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 24.04.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.104.710 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.457.050 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-352.340 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	517.500 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-869.840 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	140.300 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	73.700 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	66.600 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	66.600 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-869.840 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	66.600 EUR
- Gesamtergebnis auf	-803.240 EUR



	<b>§ 2</b>	
Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt		0 EUR
	<b>§ 3</b>	
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt		0 EUR
	<b>§ 4</b>	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt		1100000 EUR
	<b>§ 5</b>	
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf		300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf		420 v.H.
Gewerbsteuer auf		390 v.H.

Mit Bescheid vom 17.05.2017 wurde vom Landkreis Zwickau die Gesetzmäßigkeit der vorgelegten Haushaltssatzung der Gemeinde Callenberg für das Haushaltsjahr 2017 unter Auflagen bestätigt.

Gemeindeverwaltung Callenberg, den 19.05.2017

  
Daniel Rethig  
Bürgermeister



Entsprechend § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die vom Gemeinderat der Gemeinde Callenberg am 24.04.2017 beschlossene Haushaltssatzung 2017 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung 2017 wird mit allen Bestandteilen und Anlagen vom 12.06.2017 für die Dauer einer Woche im Rathaus Falken (Kämmerei) wie folgt öffentlich ausgelegt:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr.

Die Einsichtnahme ist zu den genannten Zeiten unabhängig von den sonstigen Öffnungszeiten kostenlos für jedermann möglich.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
  2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
  3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
  4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder



b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht

worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Callenberg für das Jahr 2016

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	629,54	302,18	169,97
erforderliche Sachkosten	154,93	74,37	41,83
erforderliche Personal- und Sachkosten	784,47	376,55	211,80

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,50	99,50	59,80
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	443,25	107,33	38,85

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.518,14
Zinsen	0
Miete	0
Gesamt	1.518,14

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	21,38	8,88	9,59

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	8,17
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	12,61
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	82,82
= laufende Geldleistung	588,60
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	0
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	588,60

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	169,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,50
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	247,38



Röthig  
Bürgermeister



### Bekanntgabe der Bodenrichtwerte (Stichtag 31.12.2016)

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2016 abgeleitet. Entsprechend § 11 Abs. 4 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung vom 15. November 2011 sind diese in den Städten und Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

BRW-Zone	Art	Geschoss	Bauweise	Fläche / GFZ	BRW 2014	Beschluss BRW 2016	Bemerkungen	
<b>Callenberg</b>								
0760	Callenberg / Ortslage	M	II	o	600	29,00 €	27,00 €	
0770	Falken / Reinhard-Rau-Siedlung	W	II	o	500	48,00 €	48,00 €	
0771	Falken	M	II	o	500	26,00 €	26,00 €	
0772	Falken - Limbacher Straße	M	II	o	700	37,00 €	40,00 €	
0780	Grumbach	M	II	o	500	21,00 €	21,00 €	
0785	Langenberg	M	II	o	700	33,00 €	30,00 €	
0790	Langenchursdorf	M	II	o	700	28,00 €	29,00 €	
0791	Meinsdorf	M	II	o	700	29,00 €	29,00 €	
0792	Obercallenberg	M	II	o	1000	16,00 €	16,00 €	
0793	Reichenbach / Wohnpark Reichenbach	W	II	o	500	48,00 €	48,00 €	
0794	Reichenbach	M	II	o	500	21,00 €	22,00 €	
0795	ASB Callenberg	ASB	II	o	1000	15,00 €	14,00 €	
0796	Meinsdorf / Rußdorfer Straße	M	II	o	600	31,00 €	30,00 €	
0797	Meinsdorf / Zum Kapellenberg	W	II	o	700	45,00 €	50,00 €	
0798	Sondergebiet " Karl-May-Bühne am Silbersee"	SO				8,00 €	8,00 €	
8128	Garten Callenberg	FGA				2,50 €	2,50 €	
6700	Agrar - Callenberg	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6710	Agrar - Falken	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6720	Agrar - Grumbach	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6730	Agrar - Langenberg	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6740	Agrar - Langenchursdorf	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6750	Agrar - Meinsdorf	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6760	Agrar - Obercallenberg	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
6770	Agrar - Reichenbach	LW				0,86 €	1,10 €	Ackerzahl 46
8033	Wald Callenberg	F				0,21 €	0,24 €	Bodenwert ohne Aufwuchs

**Erläuterungen:**

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrzahl von Grundstücken einer Zone (Bodenrichtwertzone), für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche.

Der Bodenrichtwert bezieht sich auf Grundstücke, deren wertbeeinflussende Umstände für den Bodenrichtwert typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen – wie z. B. Erschließungszustand, Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt – bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Bodenwertes vom Richtwert.

Bodenrichtwerte (außer für landwirtschaftlich genutzte Flächen, Forstflächen und Gärten) beziehen sich auf baureifes, erschließungsbeitragsfreies Land (erschlossen nach §127 BauGB) und vermessenes Land. In bebauten Gebieten sind diese mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut, erschlossen und altlastenfrei wären.

Dieter Kleindienst  
stellv. Vorsitzender des Gutachterausschusses

**ORTSCHAFTSRAT****Einladung zur Eröffnung des öffentlichen Grillplatzes**

Am Freitag, dem 23. Juni, wird der neu errichtete öffentliche Grillplatz auf dem Spielplatz an der Grumbacher Straße in Reichenbach eröffnet.

Der Feuerwehrverein und der Jugendclub Reichenbach sorgen ab 17.00 Uhr für Roster und Getränke.  
Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.

Der Ortschaftsrat Reichenbach

**NICHTAMTLICHER TEIL****Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg**

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen  
Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
**Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr**  
Mi. geschlossen  
Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

**Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal**

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr  
Di. 9.00 – 18.00 Uhr  
Mi. 9.00 – 15.00 Uhr  
Do. 9.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 11.00 Uhr



**Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Mai 2017**

**OT Callenberg**

Porzig, Klaus	zum 77.
Gruner, Hely	zum 70.
Meister, Bernhard	zum 73.
Rudolph, Ingeborg	zum 83.
Blume, Gottfried	zum 87.
Grundmann, Ingeburg	zum 78.
Waldmeyer, Christine	zum 70.
Weißer, Gertraude	zum 87.
Pfefferkorn, Ingeborg	zum 88.
Neukirch, Gudrun	zum 70.
Latosik, Willi	zum 85.
Nitzsche, Siegfried	zum 82.
Schubert, Manfred	zum 83.
Neubert, Hannelore	zum 80.
Scheffler, Erika	zum 77.
Bernhard, Sonja	zum 80.
Mrowka, Winfried	zum 80.
Neubert, Günter	zum 81.
Schubert, Regina	zum 74.
Wolf, Manfred	zum 89.

**OT Falken**

Erdelt, Rolf	zum 73.
Hartelt, Margitta	zum 75.
Bohrmann, Klaus	zum 75.
Bohrmann, Roswitha	zum 74.
Jeschar, Manfred	zum 88.
Stiegler, Margitta	zum 77.
Kunze, Eberhard	zum 81.
Naumann, Anita	zum 75.
Koch, Edith	zum 87.

**OT Grumbach**

Hoffmann, Dieter	zum 84.
Ahnert, Jutta	zum 86.

**OT Langenberg**

Girruleit, Barbara	zum 72.
Ludwig, Monika	zum 74.
Lindner, Peter	zum 78.
Ziegs, Dieter	zum 87.
Machalke, Heinz	zum 87.
Nachbar, Magdalene	zum 80.
Steinbach, Hannelore	zum 73.
Friedrich, Dietmar	zum 71.
Reichel, Monika	zum 72.
Vogel, Henry	zum 88.
Wetzel, Winfried	zum 72.
Wunder, Anita	zum 79.
Greiling, Manfred	zum 82.

**OT Langenchursdorf**

Stiebitz, Hannelore	zum 72.
Pobucky, Jaromir	zum 80.
Barde, Sigrid	zum 70.
Böttcher, Dieter	zum 73.
Fritzsche, Elisabeth	zum 90.
Biastoch, Liane	zum 82.
Ackermann, Marita	zum 79.
Brauer, Rainer	zum 73.
Kluge, Gerald	zum 74.
Zenau, Käte	zum 79.
Thalacker, Margitta	zum 79.
Heimer, Manfred	zum 70.
Strohbach, Leonore	zum 83.
Juhrs, Dieter	zum 72.
Hertzsch, Edgar	zum 78.
Gläser, Frank	zum 72.
Schuhknecht, Werner	zum 86.

**OT Meinsdorf**

Lucht, Monika	zum 73.
Weber, Robert	zum 75.

**OT Reichenbach**

Hartig, Sonja	zum 70.
Werner, Ursula	zum 76.
Motek, Erika	zum 76.
Hamann, Erna	zum 86.
Richter, Ursula	zum 85.
Steinbach, Günter	zum 77.
Dohms, Sabine	zum 73.
Reichl, Thea	zum 82.
Drauschke, Siegfried	zum 80.
Feierabend, Christa	zum 83.

**Ehejubiläen**

Klüglich, Margit und Lothar OT Callenberg	zum 50. Hochzeitstag
Altmann, Christa und Ludwig OT Grumbach	zum 60. Hochzeitstag
Ehinger, Gertraud und Manfred OT Langenchursdorf	zum 64. Hochzeitstag
Vogel, Käthe und Henry OT Langenberg	zum 69. Hochzeitstag
Blume, Thea und Gottfried, OT Callenberg	zum 61. Hochzeitstag







## Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Callenberg Abschnitt 2016 / 2017



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



Zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Energieberichts Straßenbeleuchtung Enviam 2013 ist der 1. Abschnitt fertiggestellt.

Es wurden gesamt 29.459,16 € in neue Leuchten im Gemeindegebiet investiert, in nachfolgend aufgeführten Straßen sind solche Maßnahmen abschnittsweise erfolgt:

Hohensteiner Straße, Limbacher Straße, Rathausstraße, Am Sportplatz, Goldene Aue, Schulstraße, Gärtnergasse, Waldenburger Straße und Turnhallenstraße.

Durch die Umrüstung erfolgt eine erhebliche Energieeinsparung und eine Verbesserung der Straßenbeleuchtung.

Der Bauabschnitt 2016 / 2017 zur Sanierung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Callenberg wird gefördert durch:

- die Förderrichtlinie Klimaschutz / RL Klima 2014 der SAB (Sächsische AufbauBank) und
- die Nationale Klimaschutzinitiative/ Bundesprogramm (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) über den Projektträger Jülich (PTJ, Forschungszentrum Jülich)

Die Umsetzung und Planung erfolgte durch den Kommunalen Zweckverbandes Stadtbeleuchtung.

## VEREINE/KITAS

### Falkenhorst



Dank der zahlreichen fleißigen Helfer zum Garteneinsatz am 28.4.17 sind alle Arbeiten im Garten vollbracht. Das neue Gewächshaus ist mit Gurken und Tomaten bepflanzt. Im Kräutergarten wachsen Petersilie, Schnittlauch und Minze. Kohlrabi, Salatpflanzen und die Erdbeerpflanzen werden auch täglich von den Kindern gegessen.

Auf diesem Wege nochmal ein großes Dankeschön an alle Helfer vom Garteneinsatz, aber auch an die lieben Eltern und Großeltern welche uns Pflanzen gespendet haben.

Am 16.5.17 haben wir Multi-Vati-Nachmittag gefeiert. Die Kinder erfreuten ihre Eltern mit einem kleinen Programm, anschließend konnte gebastelt und gepflanzt werden. Auch unsere lieben Omas und Opas hatten wir in den Kindergarten eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein führten die Kinder ihr Programm nochmals auf. Mit Kaffee und Kuchen ließen wir den gemütlichen Nachmittag ausklingen. Nun laufen alle Vorbereitungen auf die Festlichkeiten am Kindertag.

Sommerliche Grüße von den Gartenzwerge  
aus dem Falkenhorst





**Wer wollte fleißige Handwerker sehen, der musste am 20.05.2017 in die Kita Sonnenkäfer gehen ...**

Bei wiederum wunderbarem Wetter feierten die kleinen und großen Sonnenkäfer am 20.05.2017 das diesjährige Mottofest. Kleine Handwerker bereiteten sich schon seit Wochen auf dieses Thema vor und mit einem Programm der Kindergartenkinder wurde das Fest um 15.00 Uhr eröffnet.



In der Bäckerei wurden köstliche Brezeln gebacken, in der Näherei entstanden die tollsten Eulen - Kissen, Bommeltiere und Holzlöffelpuppen ließen das Handarbeitsherz höher schlagen, in der Gärtnerei wurde fleißig gepflanzt und verziert, in der Töpferei kreierten die Mädchen und Jungen individuelle Kunstwerke und in der Holzwerkstatt konnten sich die Kinder mit Säge und Hammer ausprobieren oder an kleinen Holzbausets ihr Geschick beweisen.

Das Kinderschminken, ein Handwerkerquiz, die Tombola, Fahrten mit der Feuerwehr, das Ponyreiten, eine vom Zimmermann gefertigte Holzmurmelbahn und die Hüpfburg ließen Kinderherzen außerdem höher schlagen. Rundum verlebten wir einen spannenden und fröhlichen Samstag in unserer Kita.

Ein herzliches Dankeschön an all die vielen Helfer, Kuchenbäcker, Sponsoren, die Freiwillige Feuerwehr, den Bauhof und das DJ – Team Hafer und Ede. Die Kinder werden noch lange von diesem Fest erzählen und das ist stets all das Organisieren, Planen und Durchführen einer solchen Veranstaltung wert.

Dankeschön!!!



## Der Mai im Märchenland

Wir hatten schöne Tage im Mai. Endlich konnten wir wieder den ganzen Tag so richtig im Garten spielen. Mit dem Bollerwagen Umzug spielen, den Eisstand einrichten, Rettungssanitäter nachspielen... einfach schön! Zwei neue Tore stehen jetzt auf dem „Mini“-Fußballplatz bereit. Wir haben die Hochbeete, die vielen Blumenkübel und unser Gewächshaus bepflanzt. Zu den Muttertagsfeiern und zum Generationenvormittag war es wieder mächtig eng im Haus.

Im Juni freuen wir uns auf den Pizzabäcker zum Kindertag, das Puppentheater, das Fußballturnier, die Luisenhofstage ...

Es grüßen „Klein und Groß“ aus dem Märchenland



## Ein gelungener Einstand

Am 17. Mai fanden im Werdauer Wald die diesjährigen Waldjugendspiele statt. Unsere 4. Klassen beteiligten sich mit vier Gruppen zum ersten Mal an diesem Wettkampf. Bei schönstem Sommerwetter traten alle den Wettbewerb an. Verschiedene Stationen mussten bewältigt werden: von der Theorie mit einem Wissensquiz über den Baum oder die Pflanze des Jahres (auch die der letzten Jahre!), Wichtiges zum Natur- und Umweltschutz, Merkmalen heimischer Bäume oder den Arbeitsmitteln der Forstarbeiter zur Praxis mit dem Holztransport, Tastboxen mit verschiedenen Dingen des Waldes, Zapfenzielwurf und Waldameisenwettlauf. Dies ergab einen gelungenen Wechsel der Anforderungen und machte den Kindern viel Spaß. Im Anschluss ließen sich alle das gemeinsamen Mittagessen auf dem Holzplatz Langenbernsdorf schmecken. Gespannt wurde dann die Siegerehrung erwartet. Nach aufregenden Minuten stand schließlich sogar fest, dass eine unserer Gruppen den 1. Platz erreicht hatte. Das war natürlich ein besonders freudiger Abschluss!

H. Ronneburger, Klassenleiterin der 4b





## Frühling im Hort – Osterbaum und Audioprojekt

Wie jedes Jahr zu Ostern nahmen im April die Kindereinrichtungen aus den Ortsteilen der Gemeinde Callenberg am Osterbäumchenwettbewerb teil. Die bunt geschmückten Bäume konnten vor dem Rathaus in Falken bewundert werden. Die unabhängige Jury hatte keine leichte Aufgabe, unter den schön gestalteten Bäumchen einen Gewinner zu ermitteln. Trotz der starken Konkurrenz konnte sich der Hort der Grundschule Callenberg gegen die anderen Teilnehmer durchsetzen und wurde zum dritten Mal in Folge mit der begehrten Trophäe ausgezeichnet, weshalb der Wanderpokal nun im Hort verbleibt.

Der Gewinn wurde am Gründonnerstag, zu Beginn der Osterferien, mit einem leckeren, gesunden Frühstück und lustigen Basteleien gefeiert. Die Ferienkinder konnten wieder an einem abwechslungsreichen Programm teilnehmen, in dem unter anderem aufregende Ball- und Mannschaftsspiele sowie das Aufpeppen und Gestalten alter Schuhe auf dem Plan standen.

Was ist aktuell los im Hort?

Im Rahmen eines Audioprojektes der Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanäle Chemnitz (SAEK) mit dem Thema „Vom Hobby zum Traumberuf“ kommt seit Dezember 2016 jeden Dienstag Frau Kux in Schule und Hort. Die Kinder lernen unter ihrer Leitung den Umgang mit Mikrofonen und Schneidprogrammen, führen Interviews und erfahren dabei auch, wie durch geschicktes Bearbeiten aufgenommener Gespräche ein bestimmter Eindruck vermittelt werden kann. Neben einigen Interviews mit den



Erzieherinnen des Hortes, Lehrerinnen der Grundschule und Frau Günther als Leiterin der Natur-AG stand auch ein Ausflug ins Tierheim Langenberg, auf die Alpakafarm, sowie ein Besuch beim Bürgermeister auf dem Programm. Das Projekt vermittelt den Kindern Kompetenzen im Umgang mit Medien, sodass sie dazu befähigt werden, Medienangebote kritisch zu hinterfragen und zu bewerten.

Die Erzieherinnen des Hortes wünschen allen Kindern einen erholsamen Start in die Sommerferien!

Matthias Ramtke, Erzieher

## Gelungener Auftakt

Erstmals hatte der Ortschaftsratsrat gemeinsam mit dem Heimatverein all jene Reichenbacher zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen, die vom Januar bis April 2017 älter als 70 Jahre wurden oder mehr als 50 Jahre verheiratet sind.

Nach einem lustigen Programm des Kindergartens Märchenland Langenchursdorf gab es Kaffee und Kuchen, wurde über Aktuelles und die Vorhaben in nächster Zeit im OT Reichenbach informiert und dann natürlich Erinnerungen ausgetauscht.

Wir Organisatoren möchten uns recht herzlich bei den Besucher für ihr Kommen bedanken und bei allen, die uns unterstützt haben. Dem Kindergarten Märchenland, dem Bürgermeister und dem Bauhof.

Diese erste Veranstaltung gibt uns Mut für Weiteres. Anfang Sep-

tember wird wieder eingeladen dann für den Zeitraum Mai bis August.

Ortschaftsratsrat und Heimatverein



## Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert

### Veranstaltungen Juni/Juli

**Mittwoch, 14. Juni, 15:00 Uhr**

Plausch bei Kaffee und Kuchen

Vortrag von Klaus-Dieter Eifert über Reichenbach nach 1945

**Samstag, 1. Juli, 14:00 – 17:00 Uhr**

Nickelerztagebauausstellung geöffnet

mit kompetentem Ansprechpartner

**Freitag, 7. Juli, 18:00 Uhr**

Grillfest des Heimatvereins

Wir laden dazu recht herzlich ein

bei Teilnahme Rückmeldung bis 29. Juni 03723/3561

**Ausstellungen/Dauerausstellungen**

Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und Schulgeologische Sammlung

**Öffnungszeiten der Ausstellungen:**

Dienstag und Donnerstag 9:30-14:Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen

Waldenburger KBR.



### 3. Reichenbacher Kürbisfest am Sonntag, den 1.10.2017

Nun ist es beschlossene Sache, auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Kürbisfest in Reichenbach. Gesucht und prämiert wird der schwerste in den Ortsteilen von Callenberg gewachsene Kürbis.

Noch ist Pflanzzeit, verpassen sie nicht den richtigen Zeitpunkt.

Der Kürbis liebt es warm, nährstoffreich, braucht Platz und viel Wasser.

Also werte Einwohner, Kleingartenvereine, Kindergärten, Grundschule, Schulhort und Alle die Spaß, Interesse und Freude an der Natur und einem geselligem Dorfleben haben, macht mit.

Weitere Informationen zu Wettbewerben und einem Programm für Groß und Klein, Alt und Jung gibt's dann im August, wieder an dieser Stelle.

Ihr Organisationsteam vom Ortschaftsrat und dem Heimatverein

### Ein sehr interessanter Nachmittag

Wie mehrfach angekündigt berichtete Prof. Dr. Eulenberger über seine Zeit als Cheftierarzt im Leipziger Zoo und Neues und Wissenswertes vom Limbacher Tierpark. Eine gut besuchte Veranstaltung vom Ortschaftsrat, dem Heimatverein Reichenbach und der KBR organisiert. Statt Eintritt konnte man für den Amerika-Tierpark Limbach spenden. Die stolze Summe von über 150,00 € wurde vom Heimatverein und den Besuchern übergeben.

Wussten Sie übrigens, dass man mit Schraubverschlüssen aus Plaste von Getränkeflaschen Kinderlähmung bekämpfen kann? Wir auch nicht. Aber auch dabei ist Herr Eulenberger aktiv. Nun werden Sie fragen wie geht denn so was.

In Teilen der Welt ist leider die Kinderlähmung immer noch nicht restlos besiegt.

Deshalb braucht man Spenden für den Impfstoff. 500 Stück dieser wiederverarbeitbaren Schraubverschlüsse reichen für eine Impfung. Also helfen Sie mit und sammeln fleißig. Abgeben können Sie diese zu den bekannten Öffnungszeiten in der KBR Reichenbach.



### Hallo liebe Sportfreunde und Gönner der Kunstradfahrer



Nach ereignisreichen Wochen wollen wir uns wieder in Erinnerung bringen.

Nachdem wir Kreis- und Bezirksmeisterschaften erfolgreich abgeschlossen haben, sind wir in die Runde der Sachsenpokale gestartet. Die Vorrunde im März war auch für unsere Fahrer wieder gut. Erster, zweiter und dritter Platz auf den Treppchen gehörten uns. Für die Endrunde wurde nur Theresa nominiert und konnte dabei die 5. Position herausfahren.

In Nerchau haben wir mit neun Vereinen aus Sachsen unsere Kräfte beim Erwerb des Gewerbepokals gemessen. Dabei konnte Theresa auf Platz 3 punkten.

Das Sprungbrett für die Ostdeutsche Meisterschaft kam am Samstag, den 20.05. in Mosel zum Einsatz. Unsere Landesmeisterschaft, war für uns eine Herausforderung. Drei Kunstradfahrer



erkämpften sich die Fahrkarte zur Ostdeutschen Meisterschaft am 17. Juni nach Großkoschen. Die Freude war groß, als wir wieder Podestplätze belegten. Lydia Eidner ist die beste Fahrerin der Frauen in Sachsen, Theresa die Drittbeste und Felix steht auf Platz 4 in der Landesliste der Schüler.

Aber bevor wir die Koffer und Räder einpacken, möchten wir noch an der Zwickade in der Sachsenlandhalle in Glauchau, am 10. Juni teilnehmen. Diese wird vom Radfahrverein Gesau – Oberschindmaas ausgerichtet, welcher sein 120-jähriges Jubiläum feiert,

Auch unser Verein richtet wieder ein Treffen der Kunstradfahrer aus. Dieses findet am 12. August in der neuen Turnhalle in Langenberg statt.

So liebe Sportfreunde, dies waren erst einmal die neusten Nachrichten.

Mit sportlichen Grüßen  
Das Team der Kunstradfahrer



### Einladung zur Mitgliederversammlung

des RG+RK Zuchtverein S 721 Langenchursdorf u. U. e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,  
zu der am Donnerstag, dem 22. Juni 2017 um 19.30 Uhr im **Gasthof Erholung** stattfindenden **Mitgliederversammlung** wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verlesen der letzten Niederschrift
4. Vereinsangelegenheiten
5. Vorbereitung der 23. Geflügelkreisschau
6. Tierbesprechung
7. Mitgliederanliegen
8. Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



### Dankeschön

Der Feuerwehrverein Falken e. V. möchte sich bei den zahlreichen Gästen aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde für den Besuch unseres Hexenfeuers recht herzlich bedanken.

Die Erzieherinnen und Kinder haben sehr dazu beigetragen, dass abends auf dem großen Feuer wieder eine Hexe mit verbrannte. Vielen Dank dafür.

Natürlich möchten wir uns auch bei Herrn Frank Künzel bedanken, der uns jedes Jahr seine Flächen zur Verfügung stellt und

auch das Feuer nach dem Brand sehr gut im Griff hat. Ein großes Dankeschön geht auch an die Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Wohl unserer Gäste bemüht haben. Wir hoffen, dass wir uns alle auch im kommende Jahr bei bester Gesundheit wieder sehen werden.

Gut Wehr



## Bunter Mix im kürzesten Schulhalbjahr an der Sachsenring-Oberschule

Wenn die Fachlehrer Mühe haben, Termine für Klassenarbeiten zu finden, ist es meist ein Zeichen für ein zu Ende gehendes Schulhalbjahr. Schließlich dürfen ja nur maximal drei Arbeiten pro Klasse und Woche geschrieben werden. Durch den zeitigen Sommerferienbeginn 2017 und anstehende Wandertage, Exkursionen, Abschlussfahrten und Schullandheimaufenthalte, Sportfeste, Prüfungen und Praktika potenzierte sich dieses Problem diesmal noch. Auch wenn sich das Spektrum der außerunterrichtlichen Ereignisse auf viele Altersklassen verteilte, so war es aus Schülersicht vom Erlebnisreichtum her nicht zu toppen. Für die „Zehner“ ist die Berlinfahrt seit Jahren schon die Krönung zum Abschluss ihrer Schullaufbahn an der Mittelschule. Zu den inzwischen fast schon zur Tradition gewordenen Programmpunkten Stadtrundfahrt, Reichstagsbesichtigung und Musicalbesuch gesellte sich in diesem Jahr noch eine Party in der Matrix-Disko, die für eine ganze Reihe der Teenager sogar zum Highlight der Tour wurde. Die Leben in der Millionen-Stadt an sich und der Einblick in die deutsche Politik-Zentrale Bundestag sind aber ebenso immer wieder Garantien für eine gelungene Abschluss-Tour. Wie jedes Jahr im Frühjahr gastierten die Kids der siebenten Klassen wieder für eine Woche im vogtländischen Grünheide. Flüge mit dem „Flying Fox“, einer Stahlseilrutsche über den Park,



Geocaching und eine verrückte Fotorallye gehörten neben dem traditionellen Besuch der Raumfahrt Ausstellung in Morgenröthe-Rautenkrantz zu den neueren Aktivitäten der Sportwoche im Waldpark. Auch bei schlechtem Wetter gab es eine Menge zu erleben. Zum Beispiel beim Pit-Pat spielen, beim Bowling, beim Bouldern oder beim Lasergewehrschießen.

Weil die „Achter“ sich Mitte Mai gerade bei ihren Praktika in der Gafug Oberlungwitz und die zehnten Klassen bereits im Prüfungsmodus befanden, war das Gewusel an den Wettkampfstätten zum traditionellen Sportfest rings um die Schule nicht ganz so groß. Mit großem Ehrgeiz und bei bestem Wetter gelang es vielen Schülern, viele gute Leistungen zu erbringen, die letztlich auch der bald zu erteilenden Sportnote zugutekommen. Mit der Überreichung der gesamten „Zensurenübersicht“ – in Form von Zeugnissen – endet letztlich auch das Schuljahr 2016/17. Im neuen Bildungsjahr werden es noch mehr Lernende an der Bildungseinrichtung im Hüttengrund sein. Schließlich folgen den knapp über fünfzig Entlassungskandidaten bald 84 Neuankommlinge in drei proppevollen fünften Klassen.

Andreas Rabe  
i.A. der Sachsenring-Oberschule

## VERANSTALTUNGEN

### Das Frauenzentrum Callenberg informiert und lädt ein

#### Veranstaltungsplan Juni/Juli 2017

Mittwoch, 14.06.2017	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch, 28.06.2017	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch, 12.07.2017	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel

Außerdem sind alle Seniorinnen und Senioren zu den Nachmittagen herzlich willkommen.

#### Unser Service für Sie:

- Annahme von Näharbeiten und Änderungen
- Computerkurse (individuell gestaltet)
- Kopierarbeiten
- Vermietung unserer Räumlichkeiten

#### Öffnungszeiten des Frauenzentrums:

Mittwoch von 12.00 bis 17.00 Uhr

Eine schöne Zeit wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Frauenzentrums.







# Grumbacher Schützenfest



Am Kiefernberg 40

**Samstag, den 24.06.2017**

15.00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes mit Salutschießen der Vereinskanone und der Böllerschützen

ca. 15.15 Uhr Eintreffen unseres Schützenkönigs des Jahres 2016

ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen auf dem Festgelände



15.30 Uhr

## 2. GRUMBACHER ENTENRENNEN



und Kindervogelschießen

mit anschließender Siegerehrung



*Rennenten sind auf dem Festgelände erhältlich!*

## Vogelschießen

ab 17.00 Uhr zur Ermittlung des Vereinsschützenkönigs 2017 mit anschließender Krönung



ab 19.00 Uhr

Tanz mit



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!

**Wir laden alle Interessierten herzlich zum 1. Falkener Traktorfest, unter dem Motto „Alte Technik trifft junge Generation“ ein.**

**Wann?** 17.06.2017, ab 9 Uhr  
**Wo?** Parkplatz Praxis Lohmann

**Was ist alles los?**  
Bastelstraße, Traktoren zum Anfassen, Ratsrad, u.v.m.

Die Kinder der Kindertagesstätte Falkenhorst gestalten ein kleines Programm.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt



### Käfertreffen am Stausee Oberwald

vom 16.-18.06.2017 findet das alljährliche Käfertreffen am Stausee Oberwald statt. Alle Liebhaber von VW-Käfern sind recht herzlich zum Feiern und Staunen eingeladen.

Marlene Stellmach  
Assistentin der Geschäftsführung





## Sonnenlandpark und Talsperre Kriebstein

**Dienstag, 04. Juli 2017**  
**Donnerstag, 06. Juli 2017**

Fahren Sie mit uns am Dienstag, den 04. Juli 2017 für Wolkenburg, Waldenburg, Callenberg, Reichenbach und am Donnerstag, den 06. Juli 2017, für Langenchursdorf, Falken, Langenberg, Meinsdorf in den Sonnenlandpark Lichtenau und an die Talsperre Kriebstein zu einer gemütlichen Schifffahrt.

Wir beginnen mit einem Besuch im Sonnenlandpark Lichtenau. Dies ist ein generationsübergreifender Park mit vielen Attraktionen für Groß und Klein. Ob im Streichelzoo oder bei den freilaufenden Sika-Hirschen kommen Tierliebhaber auf ihre Kosten. Mit der Parkbahn „Anton“ geht's bequem quer durch das gesamte Gelände, inkl. Zwischenhalt am Riesenrad. Dabei bekommt man auch gleich den richtigen Überblick über die Vielfalt des Parks.

Das Mittagessen nehmen wir im Restaurant „Seeterrassen“ in Kriebstein ein.

Gelegen im Mittweidaer Zschopautal mit seiner wildromantischen Flußlandschaft, schroffen Felsen und engen Tälern ist die Talsperre Kriebstein ein Kleinod für Erholungssuchende. Genießen Sie die Landschaft bei einer Schifffahrt nach Lauenhain.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir den Tag in der Gaststätte „Zum Talgut“ in Lauenhain ausklingen lassen.

Genießen Sie diesen schönen Tag. Wir freuen uns auf Sie.



### Ablauf der Fahrt:

04.07.2017

08:30 Uhr

08:50 Uhr

ab Wolkenburg, 08:40 Uhr Waldenburg, Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze,

06.07.2017

08:30 Uhr

ab Oberlungwitz, 08:40 Uhr Hermsdorf, 09:00 Uhr Langenchursdorf „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf

10:00 Uhr Sonnenlandpark Lichtenau

ca. 12:15 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Schifffahrt

15:00 Uhr Kaffeetrinken

ca. 16:00 Uhr Rückreise

### Unsere Leistungen:

Fahrt im Reisebus

Eintritt Sonnenlandpark

Schifffahrt

Kaffeetrinken

### Preis: 53,00 EUR

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler (03723/701187 oder 0173/6997546)

Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 08. und Donnerstag, den 10. August geplant.



## Veranstaltungen Töpferstadt Waldenburg -Juni

10./11.06.	10.00-16.00 Uhr	Markt: Wolliges Wolkenburg	Schloss Wolkenburg
10./11.06.	10.00 - 18.00 Uhr	23. Waldenburger Töpfermarkt	Freiheitsplatz Waldenburg
10.06.	15-18 Uhr	Kinderfest	KiTa Schatzkiste
17.06.	17.00 Uhr	Premiere „Der allerletzte Mohikaner“	Freilichtbühne Waldenburg, Eintritt 6,00 €
18.06.	15.00 Uhr	Rosenfest – Die Goldenen Zwanziger	Schloss Waldenburg
18.06.	10.00 Uhr / 14.00Uhr	Schlauchboottouren	Muldenbrücke Waldenburg
		Karten sind im Tourismusamt Waldenburg erhältlich	
18.06.	15.00 Uhr	Theateraufführung „Der allerletzte Mohikaner“	Freilichtbühne Waldenburg, Eintritt 6,00 €
21.06.	14.00 - 18.00 Uhr	Schulfest	Europ. Oberschule Waldenburg
22.06.	19.00-21:00 Uhr	Jahreskonzert Jugendblasorchester	Sachsenlandhalle Glauchau
22.06.	10.00 Uhr	Schulvorstellung „Der allerletzte Mohikaner“	Freilichtbühne Waldenburg, Eintritt 6,00 €
24.06.	12.00-18:00 Uhr	Bergquartalsfest	Veranstaltung auf dem Gelände des Vereinshauses Zur Papierfabrik 10
		Sonderführung im Besucherbergwerk, St. Anna-Fundgrube	
24.06.	ab 14:00 Uhr	Kinderfest	An d. Scheunen Waldenburg
25.06.	10:00-18:00 Uhr	Bauernmuseum geöffnet	Dürrengerbisdorf
25.06.	15:00 Uhr	Theateraufführung „Der letzte Mohikaner“	Freilichtbühne Waldenburg, Eintritt 6,00 €
29.06.	10:00 Uhr	Sommerferienprogramm „Faszination Afrika“	Museum Waldenburg
01./02.07.		25. Dorf-und Kinderfest	Sportplatz Schwaben
01.07.	17:00 Uhr	Theateraufführung „Der letzte Mohikaner“	Freilichtbühne Waldenburg, Eintritt 6,00 €
08./09.07.	10:00-18:00 Uhr	Markt: Natürliches Wolkenburg	Schloss Wolkenburg
09.07.	14:00-18:00 Uhr	Wolkenburg ganz bunt	Sportplatz Wolkenburg
12.07.	17:00-19:00 Uhr	Kräuterhexennachmittag	Uhlsdorfer Marmelädchen



# 23. WALDENBURGER TÖPFERMARKT



**10. – 11.  
Juni 2017**  
10 bis 18 Uhr  
Freiheitsplatz

**23.6.  
bis  
25.6.  
2017**

**GLAUCHAUER  
Sommerträume**

in der gesamten  
**Innenstadt von Glauchau**

Freuen Sie sich auf:  
**Spiel & Spass für die Familie**  
**Oldienacht** mit  
**Pussycat & den Rubettes**  
**Citybeach Irish Folk Music**  
Aktionen und weitere  
Bühnenprogramme

## KIRCHENNACHRICHTEN

**Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen**

Samstag, 17.06.	14.00 Uhr	Gemeindefest <b>Eines für Alle</b> in Langenchursdorf
Montag, 18.06.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Samstag, 24.06.	17.00 Uhr	Andacht auf Friedhof Langenberg
	18.00 Uhr	Andacht auf Friedhof Falken
	19.00 Uhr	Andacht auf Friedhof Langenchursdorf
Sonntag, 25.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mal anders in Langenberg
Montag, 26.06.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Sonntag, 02.07.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Montag, 03.07.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittwoch, 05.07.	14.00 Uhr	Frauentag in Langenchursdorf
Sonntag, 09.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
Sonntag, 16.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenberg

### Feste Zeiten und Termine:

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis in Langenchursdorf
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf

### Christenlehre in Langenchursdorf - nicht in den Ferien

Klasse 1-2	Montag	15.00-16.00 Uhr ungerade Woche,
Klasse 3	Montag	15.00-16.00 Uhr gerade Woche
Klasse 4	Dienstag	15.15-16.15 Uhr jede Woche
Klasse 5 – 6	Dienstag	16.30-18.00 Uhr gerade Woche

### Konfirmandenunterricht in Langenchursdorf – nicht in den Ferien

Klasse 7	Mittwoch	17.00-18.00 Uhr
----------	----------	-----------------

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

**Di 15.00-18.00, Mi und Do 09.00-12.00 Uhr, Mo und Fr geschlossen**  
 Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351  
 E-Mail: kg.langenchursdorf\_langenberg@evlks.de



**Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein**

Sonnabend	10.06.17	19.30 Uhr	Hauskreis in Grumbach
Sonntag	11.06.17	9.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Donnerstag	15.06.17	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag	18.06.17	17.00 Uhr	musikalischer Gottesdienst zur Jahreslosung in Callenberg
Sonntag	25.06.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Dienstag	27.06.17	19.30 Uhr	Fraudienst in Grumbach
Sonntag	02.07.17	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Callenberg
Mittwoch	05.07.17	15.00 Uhr	Fraudienst Callenberg und Reichenbach in Reichenbach
Donnerstag	06.07.17	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Lobsdorf
Sonntag	09.07.17	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag	16.07.17	9.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg

**Feste Termine:**

Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeit)

Tel.: 037608 / 21719 Fax.: 037608 / 15123

E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Tel. 037608 28352)

Vom 26.06. – 14.07.2017 sind Kirchkasse und Friedhofsverwaltung wegen Urlaubs geschlossen. Im Falle einer Bestattung wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2, 08371 Glauchau OT Niederlungwitz, Tel.: 03763 7769175.

**Garage zu verpachten:**

Am Sportplatz wird eine Garage frei. Wenn Sie dort eine Garage pachten möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt Callenberg (037608 21719) in Verbindung.

**SONSTIGES**



**DRK-Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.**

**Ein guter Partner in Ihrer Region**

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.  
Telefon: 03723/42001, Telefax: 03723/42868  
E-mail: [verwaltung@drk-hohenstein-er.de](mailto:verwaltung@drk-hohenstein-er.de)  
Internet: [www.drk-hohenstein-er.de](http://www.drk-hohenstein-er.de)

**Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:**

Mo, Mi, Do	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Kleiderkammer in Hohenstein-Er., Herrmannstraße 42**

Modisch und Aktuell - für jeden interessierten Bürger  
Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Durch Ihren Erwerb in unserer DRK Kleiderkammer unterstützen Sie unsere Arbeit!

**Spendenannahmestelle in Hohenstein-Ernstthal, Badegasse 1**

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Auf unsere speziellen Wünsche siehe nachfolgend, sind Sie freundlicherweise eingegangen. Für diese Spenden danken wir sehr und hoffen auf Ihre weitere Hilfsbereitschaft.

**Benötigt wird zurzeit:**

- funktionstüchtige Kinderfahrräder, Dreiräder, Laufräder, Roller,
- Rollschuh, Inliner, Puppenwagen, Spielgeräte für Hof und Garten
- Damen, Herren, Schuhe für den Frühling und den Sommer
- dringend Kinderbekleidung von Größe 128 bis 164
- dringend Kinderschuhe in allen Größen
- für den Haushalt: Handtücher, Badetücher, Geschirrtücher, Bettwäsche, Bettlaken,
- für das Bett: saubere Kopfkissen, Zudecken, Woldecken

Die Spielgeräte unterliegen einer Sichtprüfung durch unsere Mitarbeiter und können nur angenommen werden wenn sie voll funktionsfähig sind.

**Stätte für Begegnungen**

Liebe Leut – Lasst uns den Sommer nun genießen und zusehen wie die Blumen sprießen! Im Juni und Juli ist Sommerpause! Eine schöne Urlaubszeit Ihnen! Es wird dann wieder schön, wenn wir uns alle im August gesund wiedersehen! Herzlichen Dank für Ihre Treue!



**Nächster Termin:**

Dienstag, 08.08.2017, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Neuer Treffpunkt:**

PKP Seniorenheim Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal

**Betreute Ausflüge**

**Für die umfassende Betreuung während Ihres Ausfluges sorgt Ihr qualifiziertes Rot-Kreuz-Team.**

- 20.06.2017 Erzgebirge & Vogtland „querbett“
- 25.07.2017 Wasserparadies Neuseenland & Schifffahrt Zwenkauer See
- 22.08.2017 Auf zur Moritzburger Kutschpartie & Meißen
- 19.09.2017 Hallenser, Halloren und Hallunken
- 24.10.2017 So schmeckt Sachsen – Duftendes Brot, Mineralquelle und eine Prise Kultur
- 28.11.2017 Bad Elster: Kulturbadluft & Akkordeonklänge
- 19.12.2017 Neinerlaa-Essen & Stollenbäckerei

Bei Interesse am Ausflug – schnelle Anmeldung nötig – Abfahrt erfolgt vor der DRK Geschäftsstelle – Abholung zubuchbar – Ankunft erfolgt in unmittelbarer Wohnortnähe!

Infoblätter liegen in unserer Geschäftsstelle aus – gern auch persönliche oder telefonische Beratung – keine Rollstühle – Rollatoren und Gehhilfen kein Problem!

**Kurberatung - Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder**

Neue Wege zur Gesundheit - wir helfen Ihnen! Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

**Erste Hilfe Ausbildung**

- 10.06.2017 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- 21.06.2017 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- 24.06.2017 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- 22.07.2017 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- 28.07.2017 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

**Wassergymnastik**

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 14 Jahren, Wassergymnastikurse durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

**Rückblick**

Zum 21. Sächsischen Kulturbundtag 2017, verbunden mit der Landesversammlung, hatte der Vorstand des Kulturbund Landesverbandes Sachsen e.V. am vergangenen Wochenende in die Töpferstadt Waldenburg im lieblichen Tal der Zwickauer Mulde eingeladen. 100 Vertreter von Kulturbundvereinen aus ganz Sachsen waren der Einladung gefolgt. Als Ehrengäste konnte die Präsidentin des Sächsischen Landesverbandes Frau Monika Ulrike Pfennig die Präsidentin des Bundesverbandes, die bekannte Chansonsängerin Frau Barbara Kellerbauer und den Geschäftsführer des Bundesverbandes Herr Dieter Zänker aus Berlin herzlich begrüßen. Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Waldenburg Herr Götze und der Manager des Schlossbetriebes Herr Wetzel hießen die Gäste herzlich willkommen. In ihrem Rechenschaftsbericht berichtete die Präsidentin Frau Pfennig von beeindruckenden Leistungen der Kulturbundfreunde bei der Gestaltung des geistig- kulturellen Lebens in ihren jeweiligen Städten und Gemeinden im Land Sachsen. Den attraktiven Rahmen der Tagung bot das imposante Schloss der ehemaligen Schönburgischen Residenzstadt. Im Tagungsablauf war ein umfangreiches Besichtigungsprogramm einge-

bunden mit Schlossführung, Parkrundgang und Besuch des einzigartigen Stadtmuseums mit Naturalienkabinett. Natürlich war beim Besuch einer Töpferstadt auch die Besichtigung einer keramischen Werkstatt eingeplant. Zum stimmungsvollen Abschluss gestaltete sich ein Konzert für Orgel und Cello in der Lutherkirche der Unterstadt. Ein äußerst gelungener Kulturbundtag, war die Meinung der Teilnehmer und ein nachhaltiger Werbeauftritt für die Region und die Stadt Waldenburg. Allen Beteiligten und Organisatoren der Stadt, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, des Stadtmuseums, des Schlossbetriebes der Kirchgemeinde, der Keramikwerkstatt Peter Tauscher und der Cateringfirma Wörl gilt ein herzliches Dankeschön, besonders auch den verantwortlichen Kulturbundfreunden aus Reichenbach im Vogtland für die Planung und Organisation dieses Kulturbundtages. Am Ende übergab die Präsidentin den Staffelstab für die Ausrichtung des 22. Sächsischen Kulturbundtages im Kloster Buch an die Kulturbundfreunde der Stadt Leisnig.

Thomas Petzoldt

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172**

- Mittwoch, 19:00 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
- Sonntag, 14:00 Uhr Öffentlicher Vortrag
- Sonntag, 14:50 Uhr Wachturmstudium

- 25.06 Du wirst ernten, was du säst
- 02.07 Liebe – das Kennzeichen der wahren Christenversammlung

Themen der öffentlichen Vorträge vom 18.Juni 2017 bis 02. Juli 2017

- 18.06 Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich  
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen  
Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org).



## **Blutspenden in den Sommermonaten: Patientenversorgung muss auch in Ferienzeiten gesichert sein**

In Deutschland stehen die Sommerferien vor der Tür! Für viele bedeutet das, endlich einen schon länger geplanten Urlaub anzutreten, Sonne und Freizeit zu genießen.



Menschen, denen es wichtig ist, regelmäßig mit ihrer Blutspende kranken oder verletzten Patienten in ihrer Region zu helfen, stehen beispielsweise aufgrund von Auslandsaufenthalten während der Sommerferien vielfach nicht für eine Blutspende zur Verfügung. Auch hohe Temperaturen in den Sommermonaten tragen dazu bei, dass Blutspender nicht zu den Spendeterminen erscheinen.

Blutprodukte sind dabei aber teilweise nur vier bis fünf Tage haltbar. Um Engpässe in der Versorgung von Patienten mit diesen lebenswichtigen Präparaten zu vermeiden, appelliert das DRK an alle gesunden Bürger ab 18 Jahren, auch in der Sommer- und Ferienzeit die in ihrer Nähe angebotenen Spendetermine wahrzunehmen. Unter dem Motto „Wir brauchen Helden wie Dich“ spricht der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bereits seit Jahresbeginn Neuspender ganz gezielt an. Selbstverständlich sind auch Sie herzlich eingeladen, ihre Erstspende in diesem Sommer zu leisten.

Für ihr Engagement als Lebensretter während der Sommermonate erhalten alle Blutspender auf den Spendeterminen des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost in einem bestimmten Aktionszeitraum eine praktische Kühltasche als Dankeschön. Die Aktion läuft in den Bundesländern zeitlich versetzt, in Schleswig-Holstein und Hamburg startet sie im August. Die Aktionszeiträume sind:

Sachsen: 22. Mai – 11. August 2017

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

### **Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht**

am Dienstag, den 04.07.17, von 15:30 bis 19:00 Uhr  
im ehem. Gemeindeamt Callenberg, Hauptstr. 73

oder

am Freitag, den 14.07.17 von 15:30 bis 19:00 Uhr  
in Langenchursdorf, ehem. Gst., „Turnhalle“

## **ANZEIGEN**

**Bestattungshaus Schüppel**  
Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

## **MEHRWEGSYSTEM**

**Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder**

- Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Büromaterial
- Lieferservice frei Haus

*20 Jahre ... der Umwelt zuliebe*

Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr  
E-Mail: [info@mehrweg-system.de](mailto:info@mehrweg-system.de), Internet: [www.mehrweg-system.de](http://www.mehrweg-system.de)

## **RS-BAU**

Dienstleistungen  
Ronny Schlicke  
Baufirma

**DIENSTLEISTUNGEN  
am BAU**

Fassade/Maurer/Putzarbeiten  
Vollwärmmedämmung  
Trockenbau

Büro: Bräunsdorfer Straße 1h, 09337 Callenberg, OT Langenchursdorf  
Tel.: (037608) 28 28 4, Funk: (0174) 4968295  
E-Mail: [ronny.schlicke@freenet.de](mailto:ronny.schlicke@freenet.de)



Bestattungen  
**Amoroso**

Inh. Martina Spindler  
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge  
*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus  
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

---

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna  
Tel. 03722 - 8 56 26  
*Wir sind Tag und Nacht für Sie da.*  
[www.amoroso-bestattungen.de](http://www.amoroso-bestattungen.de)

**lernhilfe**

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Unterricht auch in den Ferien



Hohenstein-Ernstth.  
Weinkellerstr. 28  
Limbach-Oberf.  
Ingelheimer Str. 3

**Anfragen und Anmeldung  
vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.**  
Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080  
[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)

**- Polsterei Pröhl -**

Dorfstraße 2 OT Kaufungen  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- **Aufarbeitung**      • **Neubeziehen**
- **Neuanfertigung**   • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

**Wir bieten Ihnen außerdem:**

**Möbelstoffe in großer Auswahl  
und bester Qualität**

**Innungsfachbetrieb für  
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-  
UND HEIZUNGSTECHNIK**



**HANDRICK  
& SCHUMANN**  
GmbH  
DACHDECKER  
KLEMPNER  
HEIZUNG  
SANITÄR



**PREFA**

09337 Callenberg  
Falken, Mühlenweg 22  
Tel.: (03723) 700 703  
Fax: (03723) 700 705  
[www.UweHandrick.de](http://www.UweHandrick.de)

## Gewerberäume in Callenberg

**ab 01. Mai 2017 zu vermieten.**

Seit 1998 wurden die Räume in der Hauptstraße 76 als Physiotherapie genutzt.

Nutzfläche:	ca. 97 m <sup>2</sup>
Kaltmiete:	694,52 € monatlich
Betriebskosten:	159,08 € monatlich
Kaution:	1.389,04 € einmalig

Thieme Baugesellschaft GbR,  
Alte Thalheimer Straße 19  
09235 Burkhardtendorf

Telefon: 0170-737 88 58  
E-Mail: [tbg-panhans@t-online.de](mailto:tbg-panhans@t-online.de)

## WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Als modernes und leistungsfähiges Medienunternehmen suchen wir ab sofort einen

**Medientechnologe Druck (m/w)**

und einen

**Medientechnologe Druckverarbeitung (m/w)**

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, sind flexibel und bereit zur Schichtarbeit (Zweischichtbetrieb)?

**Sie sind interessiert?**  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.



**Bewerbungen an: [info@druckerei-daemmig.de](mailto:info@druckerei-daemmig.de)**



**druckerei dämmig**  
IDEEEN TREFFEN AUF PAPIER

Frankenberger Straße 61  
09131 Chemnitz  
Tel. 0371 414233

# WIR KAUFEN IHREN PKW!

Online-Ankauf auf [www.pkw-einkauf.de](http://www.pkw-einkauf.de) oder Anruf

**MS Automobile**  
**Martin Singer**  
**Holbeinstraße 37**  
**09111 Chemnitz**



info@pkw-einkauf.de Tel.: 0371 2323722  
 Mobil: 0163 5430666

**www.pkw-einkauf.de**

An- und Verkauf von KFZ aller Art

Pflegedienst

# Bürger



Pflegedienst Bürger  
 Neue Straße 8  
 (ehemals Sparmarkt Zwinscher)  
 D-09353 Oberlungwitz  
**24 Std. Rufbereitschaft:**  
 Tel. 03723 - 62 98 8-05

**Pflegedienst-Buerger.de**

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt.  
 Egal ob es sich um pflegerische  
 Betreuung, Pflegeberatung oder  
 hauswirtschaftliche Versorgung  
 handelt.

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

*Wir helfen Ihnen gern  
 weiter. Rufen sie uns an.*



## Pflegedienst

„Sonnenschein“

Ambulante Senioren- und Krankenpflege  
 Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien  
 Lungwitzer Straße 28 A

Tel.: 037204 / 8 60 34  
 Fax: 037204 / 6 02 18  
 Funk: 0172 / 648 29 11

**Büro:**

Am Bahnhof 6  
 093350 Lichtenstein

[www.pflegedienst-sonnenschein.de](http://www.pflegedienst-sonnenschein.de)

-auch für privat  
 Reinigung nach  
 Hausfrauenart und  
 Einkäufe mit Ihnen



geprüfte Qualität



## Max Gehrt



UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:



- Containerdienst für Bauschutt Sperrmüll Asbest/Teerpappe Gartenabfälle Erdaushub
- Ankauf von Buntmetall & Schrott
- Ankauf von Zeitungen
- Aktenvernichtung
- Schüttguttransport
- Verkauf von Nutzmaterial

Inh. Ursula Kristek e. Kfr.  
 Thomas-Müntzer-Gasse 13, 08371 Glauchau  
 Tel.: 03763 2217 Fax: -2637

# BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

# BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

[baustoffe@bhg-hot.de](mailto:baustoffe@bhg-hot.de) · [www.bhg-hot.de](http://www.bhg-hot.de)

Gültig bis 30.06.2017

Änderungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung - Solange der Vorrat reicht.

**Fliegengitter**  
 130 x 150 cm  
 1,75 / Stück

**Säulengrill „Bavaria“**  
 mit Windfang  
 H 85 cm  
 Grillfläche Ø 40 cm  
 29,99 / Stück

## SUPER ANGEBOT

### Hängeampel „Banane“

- Bananenseil und Maisgeflecht
- Komplett mit Schutzfolie ausgekleidet
- Konisch Ø: 35 cm

7,50 / Stück  
 ohne Pflanzen

**Kinder-schubkarre**  
 Metall  
 24,99 / Stück

19,99 / Dose

**Chlor-Sauerstoff Multitabs** 1 kg mit Algenschutz und Härtestabilisator  
 19,99 / Dose

**Chlor Multitabs** 1 kg ultimative Poolwasserpflege mit nur einem Produkt  
 7,99 / Pkg

**Flockungsmittel** 1 l  
 3,99 / Flasche

**PH-Plus** 1 kg  
 3,99 / Dose

**Dosierschwimmer** für Chlortabletten  
 8,99 / Stück

BHG Hohenstein-Er.  
 Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG Lichtenstein  
 Tel. 037204 / 23 59

BHG St. Egidien  
 Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand  
 Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr  
 Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf  
 Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr  
 Sa 8.00 - 11.00 Uhr